



111 SM Distrikt Postille

Neuigkeiten / Informationen

Nov. 2024

111SM.lions.de



**Glühweinstand der
Stuttgarter Lions-Clubs
vom 27. Nov.—22. Dez.**



Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Der Governor hat das Wort
Seite 4	Zone I/1—Zonensitzung
Seite 5	Lions für Prävention und Gesundheit
Seite 6	Schönbuch-Löwe
Seite 7	Spendenmarathon erhöht
Seite 8	Unterstützung ZoKli Kinderhelden
Seite 9	Benefizkonzert in Bopfingen Benefizkonzert in Westerheim
Seite 10	Adventskalender Kornwestheim Termin Musikkorps der Bundeswehr
Seite 11	Lions-Quest Qualitätssiegel
Seite 12	Kepler-Adventskalender
Seite 13	Spende für Kinder mit Behinderung
Seite 14	Zone II/4—Zonentreffen
Seite 15	Adventskalender Bottwartal
Seite 16	Gesund leben stoppt Diabetes
Seite 17	Stimmen zur Distriktversammlung
Seite 18	Sparkassenlauf in Crailsheim
Seite 19	Special Olympics 2025
Seite 20	LC Tauberbischofsheim hilft auf die Sprünge
Seite 21	Lucky Laxx in Ehingen
Seite 22	Am 23. der Stand des LC Stuttgart-Villa Berg
Seite 23	14. November—Welt-Diabetes-Tag

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
DG Dr. Michael Hailer—Mail: michael@morizapotheke.de

Redaktion

Eva Friedrich, info@lions-sm.de, 0174 39 29 425

Distriktpostille zu finden auch auf der Internetseite:
<https://111sm.lions.de/distrikt-postille>

Fragen und Beiträge bitte senden an: info@lions-sm.de

Der Governor hat das Wort.....

Liebe Lions,

gerade laufen in fast allen Clubs beeindruckende Activities: Ihr verkauft Adventskalender, bereitet Glühwein, veranstaltet Konzerte, backt Weihnachtsbredle (oder -plätzchen oder -gutsle oder) und Vieles mehr – Ihr findet Beispiele zuhau in dieser Postille und im Aktuell-Teil unserer Homepage.

Ganz aufrichtigen und herzlichen Dank für Euren Einsatz! DAS ist der Geist von Lions, WE SERVE im besten Sinne. Nicht nur, dass auf diese Weise die Mittel zusammenkommen, die unsere Hilfe ermöglichen -- besser noch: die Activities stärken auch den Zusammenhalt und die Freundschaft in Euren Clubs. Gemeinsames Schaffen verbindet, gemeinsamer Erfolg macht Spaß, und wo es Spaß macht ist man gerne dabei. Und wenn bei Euren Aktionen die gute Laune auch auf die Besucher überspringt ist es nicht weit zur Gewinnung neuer Mitglieder. Zu all dem wünsche ich Euch viel Freude und Erfolg!

Euer Governor hat gut zu tun: Ich war schon bei zahlreichen Clubs und Zonenberatungssitzungen (siehe Foto, mit Wolfgang Stephan und Uwe Alt).

Wir hatten eine sehr gut besuchte DV (siehe Seite 17), ich habe mir zusammen mit DGE Martin Schneider beim Europaforum internationale Impulse geholt, und die D-F Jugendfreizeit mit der damit verbundenen Kabinettsitzung war nach einhelliger Meinung sehr gelungen.

Gerade biegt der Friedensplakat-Wettbewerb mit sehr guter Beteiligung in die Zielgerade ein und der RTL-Spendenmarathon „Lichtblicke“ ist auf Kurs.

Bitte bedenkt auch im Dezember den Aufruf der Stiftung zu WaSH.

Anmeldungen laufen gerade für die Distriktreise ins Friedensdorf (für ALLE LIONS interessant) und für junge Cellisten aus Eurem Bekanntenkreis zum Europäischen Jugendmusikpreis.



Bitte plant ALLE die Wissenstagung am 25.1.2025 in Tennental ein, ganz besonders alle Amtsträger und Neumitglieder. Es wird bestimmt wieder sehr interessant und lohnend!

Am Horizont sind die zweite Distriktversammlung am 29.3.2025 in Rottenburg und der D-F Redewettbewerb (bitte Teilnehmer suchen und melden) am 26.4.2025 in St Avold. Den LEO-LIONS-Service-Day am 10.5.2025 wollen wir gemeinsam stärker ins Licht rücken und damit unser langjähriges Engagement zum Thema „Sehkraft“ an die Öffentlichkeit bringen. Dieses Jahr ganz speziell unter der Überschrift „100 Jahre Rede von Helen Keller“.

Bitte plant den Termin ein, Vorschläge zur Gestaltung bekommt Ihr spätestens in Tennental.

Ich grüße Euch alle ganz herzlich und wünsche Euch zu Euren zahlreichen Aktivitäten viel Erfolg! Wenn Ihr Hilfe von mir brauchen könnt: gebt bitte Bescheid, ich bin für Euch da!

Und wenn ich noch nicht bei Euch war: ich freue mich über eine Einladung und komme mit Vergnügen in Eure Clubs!

Ganz herzliche Grüße und hoffentlich bis bald
Euer Michael Hailer



Zonensitzung in Bad Mergentheim: Zone I /1



die Zonensitzung war wieder gut besucht. Einer der 8 Clubs hatte an diesem Termin Mitgleiderversammlung und war deshalb entschuldigt.
 Unser Kabinettsmitglied Josef Kreuzberger ist der Experte in Umweltfragen. Mit den 17 EU Themen und zahlreichen Tipps wie wir als Lions agieren sollten hat Josef Kreuzberger die Teilnehmer gut für dieses Thema sensibilisiert. Bei den nächsten Zonen-Besprechungen soll das Nachhaltigkeits-Thema fortgesetzt werden.

Auch die Vorstellung der Special Olympics , die im Juli nächsten Jahres in Heilbronn stattfinden, war sehr interessant. Es werden sicherlich einige Clubs mit Volontären , mit Fans oder als finanzielle Unterstützer dabei sein.

Natürlich gab es auch einen Rückblick und einen Ausblick unserer Lionsclubs.

Zonen-Chair Dieter Brenner freute sich sehr über die Vielzahl an Activities und den tollen Erfahrungsaustausch.

Termine im Distrikt 111 SM

25. Jan. 2025	Wissenstagung Tennental	15.-16. Feb. 2025	Distriktreise zum Friedensdorf Oberhausen
Feb/März	Musikpreis 2025	20. März 2025	Distriktversammlung Rottenburg Festhalle
26. April 2025	Dt.-frz. Redewettbewerb	29.5.-1.6.2025	KDL München
4.-8.7.2025	Int. Convention Mexiko-Stadt, Mexiko	2025	Europaforum Dublin, Irland
14.5.-17.5.2026	KDL Stuttgart	3.-7.7.2026	Int. Convention Atlanta, Georgia



Lions unterstützen Prävention und Gesundheit

Zurück aus Nürnberg !

GR Diabetes / KDIA Dr. Gitta Luther-Frömel vom LC Fellbach und ihr Mann Dr. Hans-Ulrich nahmen die Einladung des Distrikt BN von GR SEN / KDIA Dr. Walter Swoboda und besonders ZCH I,1 Carl-Peter Horlamus vom LC Nürnberg-Metropolregion an, bei ihrer Activity am Lions Stand auf der Consumenta (vom 28.10. - 03.11.24) in Nürnberg dabei zu sein und zu unterstützen.

Aufgabe war es, über die Organisation Lions International mit seinen Hilfsprojekten im In- und Ausland die Besucher zu informieren.

Von 10 LCs reisten die Lions Freunde für die Standbesetzung an. Sie berichteten über ihre eigenen Projekte z.B. Gesundheit, Bewegung, Klasse 2000, SEN usw.

Die Franken waren recht gemütlich unterwegs, so dass man gut mit ihnen ins Gespräch kam, um über aktuelle Projekte z.B. RTL Spendenmarathon, WASH, Friedenspla-

kat, Mithilfe beim Weltdiabetestag und für die Region Nürnberg den Adventskalender Sternschnuppen 2024, der für Jugend - und Kinder - Projekte in der Region Nürnberg steht, zu sprechen.

Genauso hatte man für die Besucher mit dem Motto „Gesund leben stoppt Diabetes“ etwas zu bieten, das Gesprächsstoff auf vielen Ebenen bot, so wie z.B. Ernährung, Bewegung, ökologischer Anbau, regionales Einkaufen. Es war nicht schwer Anknüpfungspunkte zu finden, denn die Messehallen waren reich bestückt mit Infoständen.

Als besonders wertvoll ist die entstandene Vernetzung und den wichtigen Austausch unter den vertretenen Clubs hervorzuheben, was allen Teilnehmern viel Freude bereitet hat, um auch mit neuen Ideen wieder nach Hause zu fahren.

Gitta Luther-Frömel



Ausschreibung zum 7. „Schönbuch Löwen“ für 2025 gestartet

Seit seiner Gründung engagiert sich der Lions Club Böblingen-Schönbuch im Landkreis für soziale Projekte die nachhaltigen Beitrag zur Gemeinschaft leisten. Insbesondere für Kinder, Jugendliche und bedürftige Gruppen.

Mit der nunmehr 7. Ausschreibung lobt der Lions Club Böblingen Schönbuch auch in 2025 wieder seinen „Schönbuch Löwen“ aus, um möglichst neue soziale Projekte im Gesamtwert von bis zu 5000 Euro zu fördern. Jeder, der kleine oder große Aktionen im Jahr 2025 durchführen möchte, bei denen der Lions Club Böblingen-Schönbuch unterstützen kann, hat die Möglichkeit sich bis zum 31. Januar 2025 zu bewerben.

Unter den formlosen Bewerbungen mit Projektbeschreibung werden die drei för-

derwürdigsten Projekte ausgewählt.

Die Preisverleihung der „Schönbuch-Löwen“ in Gold, Silber und Bronze findet dann in einem feierlichen Rahmen im Februar / März 2025 statt. Seit 2018 wurden somit bereits mehr als 30.000 Euro an eingenommenen Spendengeldern an soziale Projekte und deren Institutionen weitergegeben.

In 2024 konnten zum Beispiel die Projekte der Ganztagsbetreuung der Theodor-Heuss-Werkrealschule (Projekt „Wiese - Willkommen sein“), der Pfalzgraf-Rudolf-Schule in Herrenberg (Projekt „Lernhelden“) sowie der Sportfreunde Kayh (Spielplatzbau am Rande des Schönbuchs) ausgezeichnet und gefördert werden.

Thorsten Dahlke





Lichtblicke für Kinder zur Rettung von Augenlicht in Sambia

Laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) haben mindestens 1 Milliarde Menschen weltweit eine Seheinschränkung.

Viele davon hätten verhindert oder behandelt werden können! Sehbehinderungen und Blindheit haben vor allem in Dritte-Welt-Ländern erhebliche Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen, denn sie schränken die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und die Erwerbsmöglichkeiten deutlich ein.

Aus diesem Grund engagieren sich die deutschen Lions zum 14. Mal in Folge unter dem Motto Lichtblicke für Kinder während des RTL-Spendenmarathons im Kampf gegen vermeidbare Blindheit. In diesem Jahr unterstützen wir Kinder in

Sambia, denen der Zugang zu augenmedizinischen Diensten bisher verwehrt geblieben ist.

Am 21./22. November übergeben wir dafür hoffentlich wieder einen großen Spendenscheck live im TV!

Wir freuen uns insbesondere, dass unser Partner, die Stiftung RTL – Wir helfen Kindern, dieses Jahr die Spendensumme bis 600.000 Euro verdoppelt. Ihre Spenden sind entscheidend, um das Leben vieler Menschen nachhaltig zu verbessern.

Dieter Maas



Unterstützung der ZoKli-Kinderhelden

Der Förderverein für Kinder- und Jugendmedizin im Zollernalb Klinikum „ZoKli – Kinderhelden“ erhält 8.000 Euro. Vorstandsvorsitzender Gerhard Hinger freute sich über den Spendenscheck, den Präsident Hans-Ulrich Keck vom Lionsclub Hohenzollern-Hechingen überreicht.

Lionsmitglied Rainer Neth hatte ein beeindruckendes Golfturnier organisiert. Auf die tatkräftige Hilfe des Golfclubs Hechingen-Hohenzollern und dessen Präsidenten Berthold Binder konnte er dabei setzen. Viele Sponsoren stockten das Startgeld der Turnier-Teilnehmer auf und alle trugen so zu dieser stattlichen Spendensumme bei.

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Zollernalb Klinikums in Balingen bietet seit März 2024 eine umfassende medizinische Versorgung für junge Patienten an. Nach

dem erfolgreichen Start des Testbetriebs im Januar wurde die Klinik im März feierlich eröffnet. Chefarzt Prof. Dr. Walter Mihatsch stehen 18 Betten für die stationäre Betreuung zur Verfügung. Der Förderverein unterstützt den Aufbau und langfristigen Erhalt dieser Kinderabteilung.

Die Spende ist ein Beitrag für die Anschaffung eines EEG-Geräts für Neugeborene und Säuglinge. Dem Lions Club ist es ein besonderes Anliegen, zur Erweiterung einer kindgerechten medizinischen Ausstattung beizutragen, so Keck. Er würdigte die Bemühungen des Fördervereins. Mit seinem Engagement leiste er einen wesentlichen Beitrag zu einer hochwertigen pädiatrischen Versorgung im Zollernalbkreis. Denn die Kinderklinik ist ein unverzichtbarer Versorger für kranke Kinder im Zollernalbkreis.

Karl-Heinz Rauch





"Wurzel Jesse" ein Konzert der besinnlichen Klänge

Benefizkonzert des Lions Clubs Ostalb-Ipf am 8. Dezember 2024

Die Präsidentin des Lions Clubs Ostalb-Ipf, Brigitte Bosch-Klement, **lädt für Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr zum „Benefizkonzert im Advent“ in die evangelische Stadtkirche St. Blasius in Bopfingen** ein. Die Besucher dürfen sich dort auf einen Auftritt des Kammerchors Maulbronn freuen.

Der mehrfach ausgezeichnete Chor unter der Leitung von Dirigent Benjamin Hartmann wird an diesem Abend mit seinen Sängerinnen und Sängern ein stimmungsvolles Programm anbieten, das unter dem Titel „Wurzel Jesse“ steht und auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen wird.

Der Eintritt ist frei, doch bitten die Lions um eine Spende für die vielseitigen Hilfsaktionen und Projekte des Clubs. So soll der Erlös des Konzerts dazu dienen, die weitere Unterhaltung und Betreuung eines Vorschulkindergärtens und einer Schule in Mosambik zu sichern. Der Club ist auch auf der Ostalb rührig, wo er den Tafelläden in Bopfingen und die Tagespflege in Ellwangen, sowie die Musikschulen in Bopfingen, Neresheim und Ellwangen unterstützt. Ein besonderes Augenmerk gilt den beiden Präventionsprojekten „Lions Quest“ und „Klasse2000“ für Kinder und Jugendliche, die an mehreren Schulen in der Region gefördert werden.

Es ergeht herzliche Einladung.

Anselm Grupp

Benefizkonzert am Donnerstag, 28.11.2024 in der Sankt-Stephanus Kirche in Westerheim

Der Erlös für dieses Konzert geht an die Afrika-Missionare - WEISSE VÄTER e.V., z.H. Pater Dr. Ludwig Peschen für das Projekt „Nouvelle Esperance – Aidskranke Kinder in Burundi“.

Das Konzert:
Nic Diamond & the mellow tunes meets Lied und Lyrik – Ein Abend voller musikalischer Magie

Wenn Musik und Poesie verschmelzen, entsteht ein Erlebnis, das tief berührt.

Nic Diamond & the mellow tunes, seit über zwei Jahrzehnten eine feste Größe in Ulm, laden ein zu einem besonderen Abend, an dem Songjwelen von den Beatles bis Pink Floyd neu erstrahlen. Die deutschen Übersetzungen von Clemens Grothe lassen die Emotionen der Lieder auf neue Weise greifbar werden. Ergänzt wird das Trio von Gerhard Klöble, dessen feines Gitarrenspiel die Geschichten der Songs unterstreicht.

Nicole Häußlers warme, einfühlsame Stimme verleiht den Klassikern eine leuchtende Atmosphäre, während Johannes Hedrich am Bass und Mike Knehr am Piano das Klangbild perfekt abrunden.

Ein weiteres Highlight an diesem Abend ist der Chor Voices of Soul.

Ein Abend voller Herz und Seele – ein Konzert, das in Erinnerung bleibt.

Der Förderverein des Lions-Club Blaubeuren/Laichingen e.V. lädt herzlich ein zum:



Benefizkonzert!

„Nic Diamond & the mellow tunes“

Lied und Lyrik
featuring
Gerhard Klöble
und **Clemens Grothe**





Special Guest:
Chor Voices of Soul

Erlös/Spenden zu Gunsten der Afrika-Missionare WEISSE VÄTER e.V. Projekt: „Nouvelle Esperance – Aidskranke Kinder in Burundi“

Donnerstag, 28.11.2024

Westerheim, Sankt Stephanus Kirche

Einlass: 19 Uhr Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt = 12 Euro (ab 18 Jahre) Eintritt = 8 Euro (14 - 18 Jahre) unter 14 Jahre frei

Vorverkauf: Hoffladen mit Postfiliale Rehm, Apotheke Westerheim und Rechtsanwälte Schweizer & Lehmann

Mit freundlicher Unterstützung:





Erster Adventskalender 2024 an Kornwestheimer OB übergeben

Der Kornwestheimer Weihnachtsmarkt zur „Blauen Stunde“ – also zwischen Tag und Nacht. Das ist das Motiv des diesjährigen Adventskalenders der Freunde des Lions Clubs Kornwestheim e.V. Traditionell wird der erste Kalender OB Nico Lauxmann (3.v.l.) übergeben. Für LC Präsident Holger Bach war es Ehre und Vergnügen den Kalender zu überreichen (2 v.l.) . Begleitet wurde er dabei von Heiderose Bideaux und Alfred Waldenmeier, den Organisatoren des Kalenders im Club. Auch diesen Kalender gibt es für fünf Euro, die wieder Kindern und Jugendlichen in der Stadt zu Gute kommen.

Jürgen Kaiser



Erleben Sie „Das Musikkorps der Bundeswehr“ unter der Leitung von Oberstleutnant Christian Weiper mit seiner vielseitigen Programmpalette. Der Reinerlös geht an die Stiftung HUMOR HILFT HEILEN von Dr. Eckart von Hirschhausen zugunsten der Clownvisiten im Klinikum Ludwigsburg.

Die ersten zwanzig Konzerte haben sehr großen Anklang gefunden und einen Reinerlös von insgesamt 200.000 EURO erzielt. Der Vorverkauf beginnt Mitte Dezember 2024. Eintrittskarten zu € 21,00, € 24,00, € 27,00 oder € 30,00 erhalten Sie über EASY Ticketservice (Tel.: 0711 - 2 55 55 55); im FORUM am Schlosspark (Tel.: 07141 - 910 3900).

Das „Musikkorps der Bundeswehr“ blickt auf über 60 Jahre erfolgreiche militärmusikalische Tätigkeit zurück. An die verschiedensten Aufgaben aller Größenordnungen gewöhnt, vom glanzvollen Staatsempfang, Ehrungen für Bundespräsidenten und Kanzlern sowie anderen großen protokollarischen Diensten über das große Konzert bis hin zur kleinsten Kammermusikveranstaltung, spielte das Musikkorps bei unzähligen Anlässen und steht damit ständig auf höchster Ebene im Blickpunkt.

Neben protokollarischen Auftritten steht die lange Reihe vielfältigster Konzerte für verschiedenste Institutionen, Körperschaften und Anstalten des Öffentlichen Rechts, die die Wirkungsbreite des Orchesters darstellen. Die Musiker sind stolz darauf, in den 60 Jahren ihres konzertanten Wirkens nicht nur Tausenden von Menschen mit ihrer Musik Freude bereitet, sondern darüber hinaus für die verschiedensten wohltätigen Zwecke über 8 Millionen Euro eingespielt zu haben.

Der 1963 gegründete Lions Club Ludwigsburg -Monrepos setzt sich mit seinen 44 Mitgliedern aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft ein. Bis heute wurden bedürftige Personen, soziale Einrichtungen und Aktivitäten im Landkreis Ludwigsburg mit Spenden von insgesamt mehr als 1.250.000 EURO unterstützt.

Lions-Quest-Qualitätssiegel für die Körschtal-Schule

Feierliche Zertifizierungen der Körschtal Gemeinschaftsschule in Stuttgart-Plieningen mit dem Lions-Quest-Qualitätssiegel

In ganz Deutschland tragen 52 weiterführende Schulen das Lions-Quest-Qualitätssiegel als Anerkennung für die vorbildliche Umsetzung des Lebenskompetenzprogramms der Deutschen Lions, das die Resilienz stärkt und sich positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung auswirkt. Das Programm verbessert die Lebens- und Sozialkompetenzen und vermittelt darüber hinaus Demokratieverständnis und interkulturelle Kompetenz. In Baden-Württemberg arbeiten viele Schulen erfolgreich mit dem Programm, aber es gibt nur sieben ausgezeichnete Schulen. Seit Mitte Oktober 2024 ist die Körschtal Gemeinschaftsschule in Stuttgart-Plieningen eine dieser Schulen.

Für die Zertifizierung der Körschtal Gemeinschaftsschule wurde eine eigene Jury gebildet. Ihr gehörten die Stuttgarter Lions-Quest-Koordinatorin Rosemarie Auchter-Ries, Barbara Goetz vom unterstützenden Club Stuttgart-Villa Berg, Anke Ebner als Trainerin und Präventionsberaterin der Schule sowie Georg Neumann als Kabinettsbeauftragte für Lions-Quest (LQ) an. Neben der Auswertung eines umfangreichen Fragenbogens bestand die Aufgabe der Jury darin, die Schule zu besuchen und in einer LQ-Stunde zu hospitieren.

Es zeigte sich, dass die Schule die geforderten Standards in besonderer Weise erfüllt. So ist mehr als die Hälfte der Lehrkräfte der Klassen 5 - 10 in einem 2,5-tägigen Einführungsseminar „Erwachsenen handeln“ ausgebildet und in allen Klassen der Stufen 5 - 8 ist die Arbeit mit Lions-Quest im Stundenplan fest verankert, wovon das gesamte Klassen- und Schulklima profitiert.

Im Rahmen einer Elternbeiratssitzung wurde das LQ-Qualitätssiegel Mitte September 2024 durch die Jury und den Distrikt-Governor Dr. Michael Hailer feierlich an die Schulleiterin Stefanie Lenuzza übergeben. Zuvor hatten Elisa und Lotte aus der Klasse 7 den Gästen in einer gelungenen Kurzpräsentation die wesentlichen Inhalte von Lions-Quest vorgestellt.

Das Siegel wird für drei Jahre verliehen. Danach besteht die Möglichkeit zur Rezertifizierung.



zum Foto Siegelübergabe:
Die Schulleiterin der Körschtal Gemeinschaftsschule Stefanie Lenuzza (Mitte) nimmt von Distrikt-Governor Dr. Michael Hailer die Plakette und die Urkunde entgegen. In der hinteren Reihe außerdem auf dem Foto: Anke Ebner (Jury), Georg Neumann (Jury und KLQ), Samira Deyhimi (Präventionsbeauftragte der Schule), Barbara Goetz (Jury) und Peter Müller (Elternbeiratvorsitzender). Vorne die Schülerinnen Lotte und Elisa aus Klasse 7.



zum Foto Präsentation der Schülerinnen:
Elisa und Lotte aus Klasse 7 stellen die wesentlichen Inhalte von Lions-Quest in einer Kurzpräsentation vor.



Kepler-Adventskalender des Lions Clubs

Am 26.10.2024 geht es wieder los: der Verkauf des Kepler-Adventskalenders des Lions Clubs Johannes Kepler Weil der Stadt Sindelfingen startet. Dieses Jahr ist das Dutzend voll: mit der 12. Auflage des Kalenders werden über 200 Gewinne im Gesamtwert von rund 8.000 € verteilt. Bei 2.000 Kalendern, die im Verkauf sind, ist die Chance zu gewinnen ziemlich hoch. Doch auch wer nicht gewinnt, sorgt dafür, dass andere gewinnen. Alle Erlöse werden vom Lions Club in Weil der Stadt oder in der Umgebung für einen guten Zweck verwendet. Insbesondere wird der Erlös eingesetzt, um den Kindern und Jugendlichen der Region zu helfen.

Der Kalender ist an zahlreichen Verkaufsstellen erhältlich: Julianes natürlich schöne mode, Bekleidungshaus Schirott, Café Königstor, Sabine Schreiber Fotografie, Schreibwaren Scharpf, Körperwerk, Apotheken am Marktplatz und am Narrenbrunnen, GoFit, Rathaus Merklingen, Stadtinfo, Esso Tankstelle, Bäckerei Diefenbach, Fruchtkörble. Zudem gibt es wieder besondere Verkaufsaktionen: am 11. November 2024 bei der Fasnetöffnung sowie am 15./16. und 22./23. November 2024 im E-Center. Die Mitglieder des Lions Club berichten an den Verkaufsständen gerne, welche Projekte mit den in der Vergangenheit erzielten Erlösen unterstützt wurden.

Das Prinzip des Kalenders ist einfach: Jeder Adventskalender hat auf der Rückseite eine individuelle Nummer und nimmt damit an der Verlosung der attraktiven Gewinne teil. Hinter den 24 Türchen, die sich auf der winterlichen Ansicht von Weil der Stadt befinden, verbergen sich attraktive mögliche Gewinne: Weiler Taler oder Gutscheine für Waren- und Dienstleistungen; insgesamt rund 8.000 € hochwertige Gewinne. Die ausgelosten Nummern werden in der Adventszeit täglich veröffentlicht: Auf der Website des Lions Clubs (www.lcjk.de), auf der Facebook-Seite sowie bei den Verkaufsstellen gibt es die Gewinnerlisten. Wer gewonnen hat, kann seinen Gewinn-Gutschein bis zum 31. Januar 2024 bei der Stadt- & Tourist-Info am Marktplatz 5 (siehe Öffnungszeiten online auf www.weil-der-stadt.de/de/Freizeit-Tourismus/Tourist-Info) gegen Vorlage des kompletten Kalenders abholen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Kalender eine Tradition begründet haben und bis heute fortführen konnten“, sagt Lions Präsident Peter Röhm. „Mittlerweile ist er fester Bestandteil vieler Weiler Wohnungen in der Adventszeit. Außerdem wirkt er nicht nur vor Weih-



nachten, sondern durch die erzielten Erlöse noch lange darüber hinaus in den von uns unterstützten Projekten.“ Mit den über 60.000 €, die in den letzten Jahren erwirtschaftet werden konnten, hat der Lions Club kleine und große Projekte gefördert, u.a. die Schulsozialarbeit, Projekte des Kinder- und Jugendbüros aber auch die Tafel Weil der Stadt. Hinzu kommen die Programme zur Gesundheitsförderung und zur Sucht- und Gewaltprävention an Schulen und Kindergärten wie Klasse 2000, Lions Quest und Kindergarten plus.

Der Verkaufspreis des Kalenders liegt weiterhin bei 5 €. Trotz Inflation ist es bei diesem runden Preis geblieben.

Das schöne Motiv des Kalenders wurde wieder vom Münklinger Künstler Gerhard Hinkel eigens für den Kepler-Adventskalender gestaltet. Der Lions Club dankt allen Sponsoren für die Großzügigkeit sowie der Stadtverwaltung für die hervorragende Unterstützung. Alle Informationen zum Kepler-Adventskalender gibt es auf der Webseite des Lions Clubs unter www.lcjk.de.

Roman Frik

Lions Club Remstal spendet für Kinder mit Behinderung

Erlös aus dem Benefizkonzert kommt der Frühförderstelle und der Theodor-Dierlamm-Schule der Diakonie Stetten zugute. Der Lions Club Remstal hat den Erlös aus einem Benefizkonzert mit den Hymnus-Chorknaben Stuttgart an die Frühförderstelle und die Theodor-Dierlamm-Schule der Diakonie Stetten gespendet. Bei der symbolischen Übergabe des Spendenschecks erhielten der scheidende und der neue Präsident einen Einblick in das Schulleben.

Beim Benefizkonzert des Lions Club Remstal Ende April in der Waiblinger Michaelskirche hatten die Hymnus-Chorknaben Stuttgart das Publikum begeistert und gleichzeitig für eine gut gefüllte Kasse gesorgt. Dank ihres großzügigen Verzichts auf eine Gage konnte der Erlös aus dem Kartenverkauf in Höhe von 8000 Euro komplett an zwei Projekte der Diakonie Stetten gespendet werden. Sie kommen je zur Hälfte Kindern mit Behinderungen und Entwicklungsverzögerungen zugute, die in der interdisziplinären Frühförderstelle der Diakonie Stetten in Winnenden gefördert werden.

Dort konnten mit dem Spendengeld dringend benötigte Hilfsmittel und Fördermaterialien für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen und für Kinder mit physiotherapeutischem Förderbedarf angeschafft werden. Die andere Hälfte geht an Schülerinnen und Schüler mit schwermehrfacher Behinderung der Theodor-Dierlamm-Schule in Stetten. Mit dem Spendenbetrag konnte eine lange geplante und organisatorisch aufwändige Fahrt der Klasse H7 ins Schullandheim nach Kirchheim/Teck ermöglicht werden.

Bei der symbolischen Übergabe des Spendenschecks erhielten Bernd Fickler, einer der beiden neuen Präsidenten des Lions Clubs Remstal, und sein Vorgänger im Amt, Rainer Hinzen, bis April noch Vorstandsvorsitzender der Diakonie Stetten, von Schulleiter Ralph Dieterich einen Einblick in das Schulleben der Theodor-Dierlamm-Schule.

Das Benefizkonzert in der Michaelskirche war Teil des Jubiläumsprogramms der Diakonie Stetten, die 2024 ihr 175-jähriges Bestehen feiert.

Zur interdisziplinären Frühförderstelle (IFF): Als interdisziplinäre Frühförderstelle des Rems-Murr-Kreises fördert die IFF Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen von der Geburt bis zum Schulbeginn. Individuelle und interdisziplinäre Förderung

der Kinder, sowie die Beratung der Eltern stehen hierbei im Mittelpunkt.

Zur Theodor-Dierlamm-Schule: Die Theodor-Dierlamm-Schule der Diakonie Stetten ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung sowie körperliche und motorische Entwicklung (Bildungsgang Geistige Entwicklung).



Bildunterschrift: Schulleiter Ralph Dieterich (li.) bei der symbolischen Spendenscheckübergabe mit dem neuen Präsidenten des Lions Clubs Remstal, Bernd Fickler (Mitte) und seinem Vorgänger im Amt, Rainer Hinzen (re). (Foto: Diakonie Stetten)

PR-Ansprechpartnerin Lions Club Remstal:
Maren Pilchowski, maen.pilchowski@gmx.de,
Tel: 0151 720 13 570



Lions Zonentreffen II/4 am 9.10.2024

Ort: Restaurant „Parkhotel“ in Leinfelden-Echterdingen

Mit „Wurzeln und Flügeln“:
Die 4. Zonensitzung macht Lust auf mehr

Die Zonensitzung begann unter Leitung und professioneller Vorbereitung von Zonen Chairman Uwe Alt pünktlich um 19:00 Uhr mit insgesamt 20 Teilnehmern aus 7 verschiedenen Clubs der Zone II/4. Besonders erfreulich war die Anwesenheit unseres Distrikt Governors Dr. Michael Hailer.

Der DG stellte sich auf humorvolle Weise in Gedichtform vor. Sein kurzer Bericht von der Distriktversammlung glänzte mit Highlights: Toller Vortrag von Prof. Kirchhoff, Activity-Meldungen wurden von allen Clubs abgegeben, das Budget genehmigt und die Ämter-schulung attraktiver gemacht. Sein Motto "Wurzeln und Flügel" verband der DG auch mit den Activities WaSH und Sight First, zu denen alle Clubs zu Spenden aufgerufen sind - es müssten auch keine Riesenbeträge sein. In seinem Ausblick kündigte er den Lions KDL 2026 in Stuttgart an, bei dem viele Hände zur Vorbereitung und noch mehr Teilnehmer sehr willkommen sind.

Für die Zonenebene gab es ebenfalls viel Neues zu berichten. ZChair Alt zeigte sich erfreut über den netto-Mitgliederzuwachs von 8 neuen Lions im letzten Lions-Jahr. Aus dem Kabinett, in dem er regelmäßig vertreten war (danke, Uwe!) konnten die Teilnehmer vom Redewettbewerb, Jugendaustausch und mehr erfahren.

Großen Raum nahm die Diskussion und der Austausch von Themen zwischen den Clubs ein. So werden neue Jumelagen eingerichtet, Adventskalender verkauft, und Activity-Ideen kommuniziert. Ein Schwerpunkt war die Mitgliederaufnahme mit den Aspekten: wie sollen Interessenten angesprochen, wie in den Club verankert werden, welche Altersspanne oder berufliche Ausrichtung ist gewünscht?

Alle Teilnehmer schätzen den abendlichen Blick über den Tellerrand in der Gewissheit, dass auch in anderen Clubs mit Wasser gekocht wird und für ähnliche Aufgaben Lösungen gesucht werden.

Der kurzweilige Abend endet schon nach 3 Stunden und der Blick richtet sich schon auf den nächsten Termin am 23.4.2025. Wer interessiert ist und vom Club delegiert wird, ist herzlich willkommen.

Wolfgang Clauss, LC ES-Neckar





„Lions tun Gutes“ -

Adventskalender-Tombola startet in die 15. Saison

Mit einer auf 6.000 erhöhten Auflage startet der Lions Club Bottwartal in seine inzwischen 15. Adventskalender-Tombola. Ab Mittwoch, den 16. Oktober 2024 gehen die Kalender in den Verkauf. Mit dem Erlös aus der Aktion sollen auch in diesem Jahr wieder gute Zwecke vor Ort im Bottwartal unterstützt werden.

„Lions tun Gutes – tun Sie mit!“ Mit diesem Appell ruft die Präsidentin des Lions Clubs Bottwartal, Simone Herscher-Fröscher aus Steinheim/ Murr, zum aktiven Mitmachen bei der traditionellen vorweihnachtlichen Tombola-Aktion Ihrer Clubs auf. „Der Lions-Adventskalender ist im Bottwartal eine weithin bekannte und lieb gewordene vorweihnachtliche Tradition“, weiß die Clubpräsidentin. „Auch unser Jubiläumskalender 2024 wird wieder viele zu glücklichen Gewinnern machen. Sei es, dass sie einen unserer attraktiven Preise abholen dürfen, sei es, dass sie sich über eine Spende freuen können, mit denen der Förderverein unseres Lions Clubs wichtige Projekte im Bottwartal unterstützt.“

Die Teilnahme an der Tombola ist gewohnt einfach: Jeder Kalender hat eine Nummer, die als Los dient. Ab 1. Dezember 2024 öffnet sich bis Heiligabend Tag für Tag ein neues Türchen. Dahinter verbergen sich interessante Preise, die von regionalen Gewerbetreibenden und von Mitgliedern des Lions Clubs gespendet wurden. Über 300 Preise im Gesamtwert von rund 24.000 Euro warten in diesem Jahr auf ihre Gewinnerinnen und Gewinner.

Als Hauptpreis winken drei Goldbarren im Gesamtwert von 2.500 Euro. Vier DAB-Radios im Wert von je 400 Euro, sechs kleinere Goldbarren, zahlreiche wertige Einkaufsgutscheine und viele weitere attraktive Preise verbergen sich außerdem hinter den 24 Kalendertürchen.

Die Gewinnnummern werden ab 1. Dezember täglich in der Marbacher Zeitung und auf der Internetseite des Lions-Clubs <https://bottwartal.lions.de> veröffentlicht. Wer

Glück hat und die Nummer seines Kalenders wiederfindet, kann seinen Preis gegen Vorlage des Kalenders bei der Marbacher Buchhandlung Taube in der Marktstraße persönlich abholen. Mit dem Reinerlös der Tombola wird der Förderverein des Lions Clubs auch dieses Mal wieder verschiedene soziale und ökologische Projekte, überwiegend direkt vor Ort in den Gemeinden des Bottwartals unterstützen. Gefördert werden unter anderem die Marbacher Tafel, das schulpädagogische Projekt „Klasse 2000“ an den Grundschulen in Oberstenfeld und Großbottwar sowie das Umweltprojekt „Grünes Band Neckar-, Murr- und Bottwartal“. Lions-Präsidentin Simone Herscher-Fröscher freut sich auf die Jubiläumsaktion und ist sich sicher, dass sie auch im 15. Jahr wieder ein großer Erfolg wird: „Mit der höheren Auflage reagieren wir auf die in den letzten Jahren erfreulicherweise stetig gestiegene Nachfrage“, so die Lions-Präsidentin.

„Die Enttäuschung war verständlich, wenn Interessenten in den Verkaufsstellen oft nach kurzer Zeit hören mussten, dass die Kalender schon ausverkauft sind“. Dennoch rät sie, sich auch in diesem Jahr rasch einen oder mehrere Kalender zu besorgen. „Auch bei 6.000 Kalendern gilt: schnell zugreifen, solange der Vorrat reicht.“

Joachim Schmutz





Gesund leben stoppt Diabetes



Infostand bei der DV am 28.09.2024 in Tübingen von GR Diabetes/ KDIA Gitta Luther-Frömel und SEN Jochen Zoppelt des LC Fellbach in Zusammenarbeit mit KSEN Ines Grathwol LC Stuttgart-Killesberg

Seit 2017 ist Diabetes als Projekt bei Lions International festgeschrieben. Der Erhalt der Gesundheit gehört zu den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung und steht ganz oben auf Nr. 3.

Das ist eine Kernkompetenz.

Deshalb müssen wir KDIAs in unseren Distrikten dafür werben, dass die Clubs sich des Themas annehmen, auch indem sie Clubbeauftragte für Diabetes benennen. Die Neuerkrankungsrate der Volkskrankheit Diabetes ist mit über 9% in Deutschland am höchsten in ganz Europa.

Jede(r) fünfte in der Bevölkerung hat Prädiabetes wegen Übergewicht und/oder Bewegungsmangel.

Für mich als Ärztin ist es besonders wichtig, frühzeitig auf die Risiken aufmerksam zu machen, denn Diabetes Typ2 ist am Anfang noch reversibel.

Was können wir Lions tun? Es geht um Information der Bevölkerung, Kinder, Jugendliche

und vor allen junge Berufstätige über die Möglichkeit der Prävention von Diabetes durch kohlenhydratarme, gesunde Ernährung und Bewegung, dem Risiko entgegen wirken zu können.

An dem Infostand wurden von KSEN Ines Grathwol und SEN Jochen Zoppelt auch zum Thema „Senioren“ Auskünfte erteilt. Lions SEN fördert das Miteinander und die Lebenskompetenzen älterer Menschen analog und digital.

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels wurden an dem Stand die erfolgreichen Projekte „3000 Schritte Social(e) Motion“ zur Bewegungsförderung und gegen Einsamkeit sowie „Wir verbinden Sie“ zur Teilhabe der Senioren an der digitalen Welt vorgestellt.

Auch KSEN Ines Grathwol wirbt dafür, dass die Clubs Clubbeauftragte für Senioren benennen. Sie ist jederzeit gerne bereit, Fragen zum Thema „Senioren“ zu beantworten.

Ich bitte Euch, nehmt Euch dieser Themen an, benennt in Euren Clubs Diabetes Beauftragte und Senioren-Beauftragte. Es gibt auf Lions.de/Prävention umfangreiches Material, Webinare, Broschüren, Vorträge, usw. Bei Fragen unterstütze ich Euch sehr gerne.
Dr. Gitta Luther-Frömel



Stimmen zur Distriktversammlung in Tübingen am 28.9.2024

Wir hatten eine sehr schöne Distriktversammlung in Tübingen. Das finde nicht nur ich sondern das haben mir auch viele Teilnehmer gesagt und geschrieben.

Der Besuch war großartig: 128 ½ Teilnehmer und 106 Delegierte (der „halbe“ Teilnehmer war unser 6jähriger Enkel Finn, der als „spezieller Gast des DG“ am Vormittag im Sparkassen-Carré dabei war).

Die Tagesordnung war straff organisiert, mit Grußworten von OB Boris Palmer und unserem Freund aus dem Distrikt 103 EST, Jean-Paul Feldmann, einen Vortrag von Prof. Dr. Ferdinand Kirchhof „75 Jahre Grundgesetz“, eine intensive Diskussion, ob wir künftig im regelmäßigen Turnus ein Internationales Jugendcamp veranstalten wollen und natürlich das komplette Programm mit Berichten, Entlastungen, Budget, Wahlen,.....

Protokoll, und Präsentationen liegen im Bereich Intern vor.

Einen Bericht im klassischen Sinn habe ich nicht geplant, aber ich hatte um Feedback gebeten.

Hier ein paar Stimmen:

Zur DV allgemein:

Ich habe mich sehr wohlgefühlt, vieles Neue erfahren und Freunde wieder getroffen.

Axel Ehrenfels, LC Backnang

Sowohl Grußwort vom OB Palmer als auch der Vortrag von Prof. Kirchhof, ehemals Bundesverfassungsgericht, waren sehr aufschlussreich, wie auch die sich anschließende, ausgiebige Diskussion zum Grundgesetz zeigte.

Andreas Raschig, LC Biberach

Ich mag es, die Wurzeln der Lions an solch` einem Tag wahrzunehmen, aber genauso den Flügelschlag beim Austausch mit anderen Lions bezüglich Activities.

Da ist so alles drin und dabei an einem Tag.

Daniela Feit, LC Winnenden

Ich möchte mich für die außerordentlich gut gelungene Distriktversammlung gestern in Tübingen bedanken. Straff organisiert, bestens vorbereitet, ein wirklich toller Vortrag von Prof. Kirchhof, leckere Verpflegung, schöne Location - alles eine ganz, ganz runde Sache. Und ich nehme noch einige Themen für unseren Club mit, habe also eine "Ausbeute". Ich kam sehr zufrieden nach Hause.

Peter Flux, LC Tauberbischofsheim

Beim (vegetarischen) Mittagessen scheiden sich die Geister:

vielen Dank für den interessanten Tag gestern.

Alles war perfekt organisiert, vom Akkordeonspieler zur Begrüßung, euer herzliches Willkommen, die wundervolle Bühnendekoration, das leckere vegetarische Essen (prima, dass ihr auf Fleisch verzichtet habt, wir drei aus Leutkirch fanden es großartig!) und die abwechslungsreiche Tagesordnung. Gabriele Kaltenbach-Blasen, LC Leutkirch

Super fand ich im Übrigen auch das tolle Catering!!!!

Klaus Rücker, LC Netzwerk Süd

Aber auch

Die Veranstaltung war ein toller Erfolg und hat mir gut gefallen, auch der Referent war einmalig, ich habe das sehr genossen.

Einen Punkt fand ich nicht so toll, das war das Mittagessen, es war mehr eine Beilage als ein Mittagessen (das habe ich auch von einigen anderen Lions so gehört) und der andere Punkt, es hätte besser ein Wasser mit Kohlensäure und eins still auf den Tischen gestanden. Aber das ist alles jammern auf hohem Niveau : -)

Johannes Rein LC Herrenberg

Ich mag nicht: nach der Mittagspause keine Verschnaufpause mehr zu bekommen. Das ist mir immer zu dicht.

Daniela Feit, LC Winnenden

Fazit einer Teilnehmerin:

Mit großer Freude, Lions Mitglied zu sein, bin ich in der DV sehr motiviert worden von den tollen Impulsen für „We serve“. Vor allem der Fokus auf die Jugend motiviert mich. Ganz im Sinne von Michaels Motto „Wurzeln und Flügel“ ist es unsere wichtigste Aufgabe, für die künftigen Generationen anzupacken und Möglichkeiten zu schaffen: Für Begegnungen, für Verständigung, für Selbsterkenntnisse. Christine Schübel, LC Heilbronn-Wartberg

Ausserdem...

... gab es einige Mails, die sich sehr intensiv mit Inhalten der DV auseinandergesetzt haben. Vielen Dank dafür, das ist zu komplex, als dass es hier dargestellt werden konnte. Ich habe jede einzelne Mail beantwortet und natürlich geht die Auseinandersetzung mit den Sachthemen weiter.

in diesem Sinne: bis zur zweiten DV am 29.3.2025 in Rottenburg – ich freu mich auf Euch

Euer DG Michael Hailer

Sparkassen-Lauf in Crailsheim

am 3. Oktober hatten wir in Crailsheim den 13. Sparkassenlauf.

Wir nutzten dieses große Event auch in diesem Jahr und boten für unsere jungen Nachwuchsläufer noch einen Spendenlauf an.

Der Lionsclub Crailsheim spendete für jede gelaufene Runde der Kids 50 Cent für das Jugendprojekt TAMIEH der Stadt Crailsheim.



Für die Crailsheimer Lionsfreunde war es eine große Freude so viele fleißige Kindergarten- und Grundschulkinder ‚ins Laufen zubringen‘ und für so viele strahlende Gesichter zu sorgen.

Der Lions-Club rundete dann den Spendenbetrag noch auf die insgesamt 3000 € für dieses Projekt auf.

Auf dem linken Bild ist Präsidentin Sabine Roggenbrod mit dem Notieren der Rundenzahlen beschäftigt und auf dem oberen Bild sind die Lionsfreunde Michael Roggenbrod, Dieter Brenner, Karin und Martin Pförtner, Gerd Chwoyka, Sabine Roggenbrod sowie Dieter und Karla Lorenz. Sie waren den ganzen Tag u.a. als ‚Streckenposten‘ sehr fleißig.





Special Olympics Landesspiele in Heilbronn und Neckarsulm 9. bis 12. Juli 2025

Sport, Gemeinschaft und Inklusion – Werte, die Lions und Special Olympics verbinden
Die Vorfreude ist groß: Die Landesspiele 2025 stehen unter dem Motto "Gemeinsam stark!" und bringen rund 1.100 Athleten mit geistiger Beeinträchtigung zusammen, unterstützt durch Betreuer. Es geht nicht nur um sportliche Leistungen beim Wettbewerb in 18 verschiedenen Sportarten, sondern vor allem um die verbindende Kraft des Sports und die Freude am Miteinander. Neben den Wettbewerben gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das Begegnungen, Austausch und Spaß für alle Beteiligten bietet. Von einem bunten Festival bis hin zu Themen wie Gesundheit (Healthy Athletes mit Opening Eyes unterstützt durch Lions), Bewegung und Inklusion – die Landesspiele werden dadurch zu einem Erlebnis für alle Teilnehmenden, Helfenden und Zuschauer. Genau diese Themen und Werte – Inklusion, Respekt und Teilhabe – sind es, die wir als Lions ebenfalls im täglichen Wirken leben und fördern. Lions Clubs International und Special Olympics – Eine starke Partnerschaft!
Bereits seit über 20 Jahren verbindet Lions Clubs International eine enge und erfolgreiche Partnerschaft mit Special Olympics. Unsere Zusammenarbeit hat das Ziel, Menschen mit geistigen und mehrfachen Beeinträchtigungen weltweit zu fördern und ihnen durch sportliche Aktivitäten mehr Selbstvertrauen, Lebensfreude und Teilhabe zu ermöglichen. Auch in Deutschland engagieren wir Lions uns auf nationaler und regionaler Ebene aktiv für die Ziele von Special Olympics. Bei den Landesspielen 2025 sind besonders die Lions aus unserem Distrikt Süd-Mitte aufgerufen, diese Partnerschaft weiter zu stärken: sei es als freiwillige Helfer vor Ort beim Anpacken, beim Unterstützen der Organisation oder als Förderer, um den finanziellen Rahmen für die Veranstaltung erweitern. Damit leisten wir Lions einen wichtigen Beitrag zur Inklusion und tragen dazu bei, die Vision einer offenen, barrierefreien Gesellschaft voranzutreiben.
Unsere Rolle bei den Landesspielen – Mitmachen und Unterstützen!
Als Lions Club können wir auf vielfältige Wei-

se dazu beitragen, die Landesspiele 2025 zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten zu machen durch:

Freiwilliges Engagement: Ob als Helferin bei der Organisation, Unterstützung an den Wettkampftagen oder als Ansprechpartnerin vor Ort – unser tatkräftiger Einsatz ist gefragt und wird von den Athletinnen und Organisatorinnen sehr geschätzt. Die Internetseite für die Bewerbung als Helfer wird Ende Oktober geöffnet, bei Interesse den Termin bitte vormerken (Link siehe unten).

Finanzielle Unterstützung: Die Durchführung einer so großen Veranstaltung erfordert nicht nur Zeit, sondern auch finanzielle Mittel. Durch Spenden oder Sponsoring können wir dazu beitragen, die Landesspiele optimal zu unterstützen.

Teilnahme als Fans: Zeigen wir Präsenz und feuern wir die Athletinnen an! Gerade die Anerkennung und der Zuspruch von Zuschauerinnen motivieren und geben den Sportlern das Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein.



Die Gastgeberstädte – Heilbronn und Neckarsulm
Heilbronn und Neckarsulm sind stolz darauf, die Special Olympics Landesspiele 2025 auszu-

richten. Beide Städte bieten hervorragende Sportstätten und ein ideales Umfeld für die Durchführung der Wettbewerbe. Neben den sportlichen Highlights erwartet uns ein buntes Rahmenprogramm mit vielfältigen Angeboten, die Begegnungen und Austausch ermöglichen. Beide haben Ihre gemeinsamen starken Fähigkeiten bereits im Rahmen des Host Town Programms rund um die Special Olympics Weltspiele 2023 in Berlin als Gastgeberstädte für die Delegation aus Chile unter Beweis gestellt haben.

Mehr zu:

Special Olympics Baden-Württemberg e.V. - (SOBW) Allgemein Landesspiele 2025 in Heilbronn/Neckarsulm – Spezifische Infos zu den Landesspielen

Freiwillige Helferinnen und Helfer bei den Landesspielen 2025

Finanzielle Unterstützung der Landesspiele 2025

Prof. Dr. Gerd Stehle, PDG, KSOD



Lions Club Tauberbischofsheim hilft auf die Sprünge

Der Lions Club Tauberbischofsheim veranstaltete im November des vergangenen Jahres einen Vortrag mit der Profibergsteigerin Gerlinde Kaltbrunner. Vom Erlös dieser Veranstaltung – aufgestockt durch private Spenden und einen größeren Betrag des Förderkreises des Lions Clubs – spendete der Lions Club ein Bodentrampolin für den Wörtplatz. Damit gibt es nun neben dem „Lions Pavillon“ und dem Kletterfelsen „Huberbuam“ am Schulzentrum eine weitere Attraktion in diesem Bereich, die aus Spenden des Lions Clubs entstanden ist. Bodentrampoline fördern den Bewegungsdrang der Kinder und schulen den Gleichgewichtssinn.

Die Spende wurde mit freundlicher Hilfe des Bauhofs der Stadt und der Bürgerstiftung abgewickelt und am 10.09.2024 übergeben. Bürgermeisterin Anette Schmidt äußerte sich beim Termin vor Ort begeistert zum neuen Spielgerät, das „wir in dieser Form noch nicht haben und eine Attraktion für kleine und große Kinder darstellt“. Sie dankte den Vertretern des Lions Clubs, die sich immer wieder interessante Projekte ausdenken und in Kooperation mit der Stadt realisieren.



Zur Übergabe an die Stadt Tauberbischofsheim fanden sich (von links) Heike Theiler-Markert (Bürgerstiftung), Robert Barth (Sekretär LC), Dr. Peter Flux (Past-Präsident LC, Orga-Team Vortrag Kaltbrunner), Bürgermeisterin Anette Schmidt, Michael Grethe und Roland Düll (LC, beide Orga-Team Kaltbrunner) am Trampolin ein und stellten das Spielgerät auf die Probe.

Foto: Stadtverwaltung Tauberbischofsheim/
Brigitte Hörner





Lucky Laxx auf der Ehinger Kirbe Bei uns ein kehren heißt anderen helfen

Im September war der Lionsclub Ehingen / Alb-Donau das erste Mal auf der „Ehinger Kirbe“ vertreten. Bei sehr schönem Wetter und viel Andrang präsentierte sich der Club mit einem originellen Holzgrill der speziell für das Grillen von Lachshälften entworfen worden ist.

war von Anfang an überzeugt von dieser wertvollen Hilfe vor Ort und ist stolz durch den Lachsgrillstand dieses Projekt weiter unterstützen zu können.

Lionsclub Ehingen/Alb-Donau
Oliver Trowitzsch



Gernot Gessler, eines der Mitglieder des Clubs, stellt für den guten Zweck seinen in der Region bereits bekannten Lachsgrill ‚Lucky Laxx‘ zur Verfügung. Herausragende Qualität und selten zu bekommen echten und frischen Lachs und das vom Holzkohlegrill! Allein schon der Anblick der Lachshälften am offenen Feuer und der Geruch vom frisch gegrilltem Lachs lies den vielen Gästen bereits beim Vorbeilaufen das Wasser im Munde zusammenlaufen. Die Resonanz war durchweg positiv. Bis spät am Samstagabend wurden die Lachsburger verkauft und das erhoffte Ergebnis wurde übertroffen.

Der Erlös der Aktion kommt der Stiftung der Barmherzigen Schwestern Untermarchtal zugute. Seit ca. einem Jahr engagiert sich der Club auch für ein spezielles Projekt im Süden von Tansania in Zusammenarbeit mit dem Kloster in Untermarchtal. Dort wird jungen Waisenkinder, die ansonsten auf der Straße landen würden, ein Zuhause gegeben, es werden weitere Schulen und kleine Internate gebaut. Die Kinder erhalten Unterricht und erlernen später einen Beruf. Der Lionsclub





Glühwein, Prosecco, Waffeln, Adventskränze, Misteln



Am **Samstag, den 23. November** finden Sie den Stand des Förderverein Lions Club Stuttgart-Villa Berg und Förderverein Lions Club Stuttgart-Killesberg auf dem Schlossplatz, nahe dem Übergang zum Schillerplatz.

Genießen Sie leckeren Glühwein oder machen Sie eine kleine Pause und trinken Sie einen Prosecco mit Ihren Freunden.

Es werden auch frisch gebackene und duftende Waffeln angeboten.

Suchen Sie sich Ihren Adventskranz aus, oder gerne auch einen Türkranz oder frische Misteln.

Start ist morgens ab 10:00 Uhr und wir sind da bis abends um ca. 18:30 Uhr.

In der Mittagszeit singen die Kinder der Jakobschule schöne Weihnachtslieder und am Nachmittag spielt der Drehorgelspieler Gerhard Lewert auf.

Der Erlös aus dieser Aktion geht an die Jakobschule und wird dort für Sprachförderung der Kinder ausgegeben. 2 Theaterpädagogen üben mit den Kindern zum Sommerfest der Schule kleine Theaterstücke ein und fördern so den Spaß an der Sprache.

EFr



Welt Diabetes Tag 2024 Motto: Diabetes und Wohlbefinden

Lions engagieren sich am Welt Diabetes Tag 14. November 2024

Der World Diabetes Tag entstand aus einer gemeinsamen Initiative der International Diabetes Federation (IDF) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Jahre 1991 und seither findet er jährlich am 14. November statt.

Für dieses Datum gibt es eine sehr konkrete Begründung : es ist der Geburtstag von Frederick Grant Banting (1891-1941). Dieser hat 1922 gemeinsam mit seinem Kollegen Charles Herbert Best (1899-1978) das für die Behandlung von Diabetes so wichtige Insulin entdeckt.

2007 erhielt der World Diabetes Tag die Unterstützung der UNO als offizieller UNO-Ktionstag mit dem Ziel: Schaffung des öffentlichen Bewusstseins für die weltweit steigende Zahl an Diabetes mellitus Erkrankungen.

Da kommt der Part von uns LIONS ins Spiel. Wir wollen mit unseren Aktionen mithelfen bei der Aufklärung zur Prävention von Diabetes mellitus durch mediterrane kohlenhydratreduzierte Ernährung und vermehrte Bewegung. Der Erhalt der Gesundheit ist auch für uns Lions ein wichtiges Ziel, das wir durch unsere Kinder - und Jugendprogramme, WaSH, Sight First, RTL Spendenmaraton usw. immer wieder kräftig unter Beweis stellen.

Dr. Gitta Luther-Frömel
GR Diabetes, KDIA

